

BFZ

Beratungs- und Fortbildungszentrum
GmbH

Firmenprofil

© BFZ Beratungs- und Fortbildungszentrum GmbH
Ahornweg 14
DE 73560 Böbingen
Tel. : 07173 / 18 43 15
Fax : 07173 / 18 43 16
E-Mail: info@bfz-schuster.de
Internet: www.bfz-schuster.de

Mehrfach Ausgezeichnet



Warum BFZ / CIMOS ?

- über 30 Jahre ERP-Erfahrung
- flexible Finanzierungsmodelle
- Leasing, Miete, Mietkauf -
- mehrfach Ausgezeichnet
- tausendfach eingesetzt
- Made in Schwabenland
- hochwertiger, unbegrenzter telefonischer Support 7 Tage/Woche

CIMOS

ERP

Software aus der Praxis!



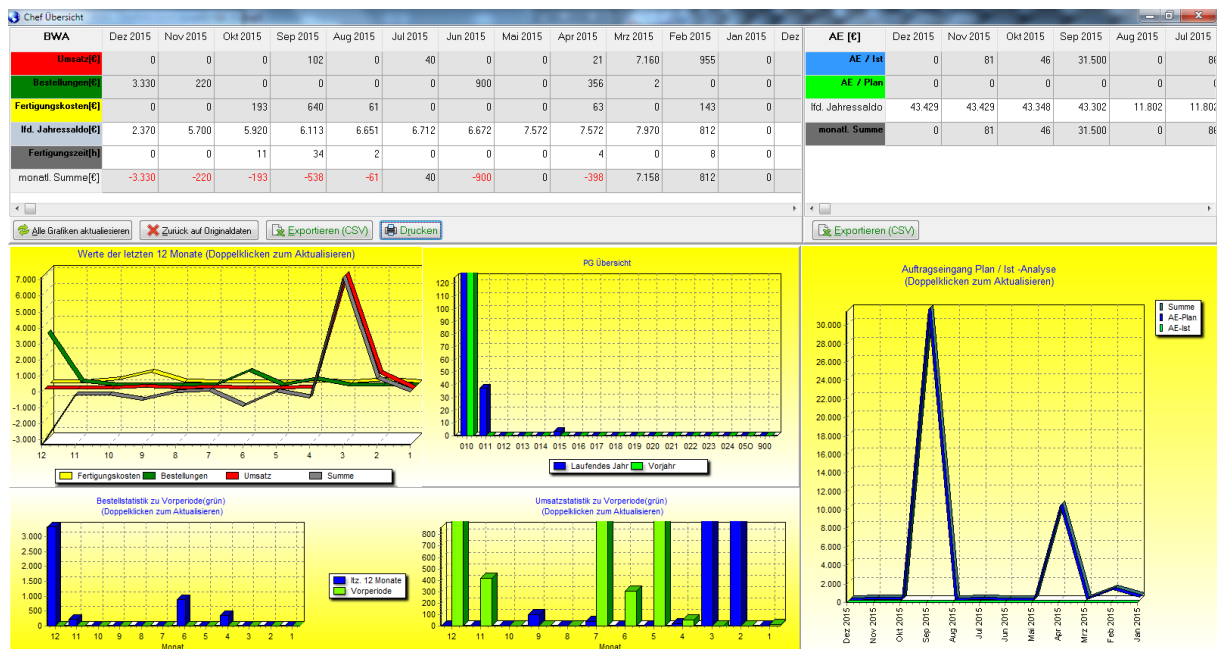
BFZ
Beratungs- und Fortbildungszentrum
GmbH
Ahornweg 14
DE 73560 Böbingen
Tel: 07173 / 184315
Fax: 07173 / 184316
Mail: info@bfz-schuster.de
URL: www.bfz-schuster.de

BFZ
Beratungs- und
Fortbildungszentrum GmbH



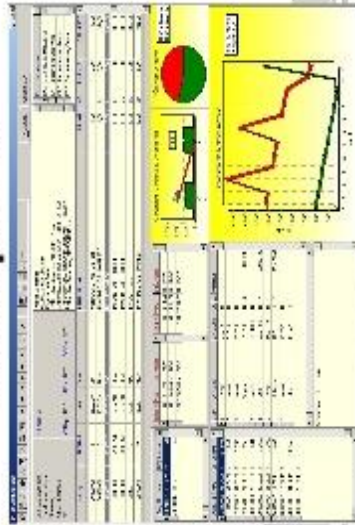
Quelle: www.research-online.de, Auszug aus Mediasone ERP-Studie 2005

ERP Studie von Mediaone. Top Platzierung für CIMOS.



Chefinfo.

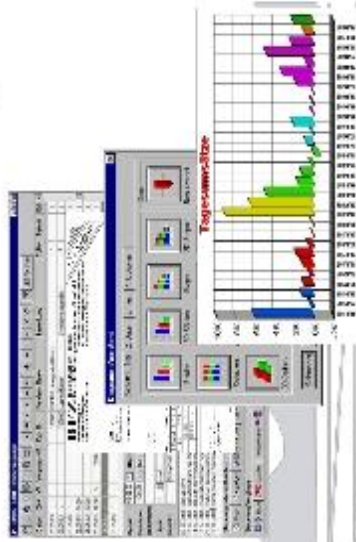
Der Kunde im Mittelpunkt



Maßgeschneidert für ausgesuchte Branchen



100% freie Gestaltung Ihrer Auswertung



Alle relevanten Informationen auf einen Blick

- gesamte Korrespondenz
- interne Hinweise
- Angebot und Aufträge
- Reklamationen
- Potentiale
- Umsätze...

Ihre Vorteile

- keine Rückfragen an die Fachabteilung
- keine Falschauskunft
- keine Wartezeit
- zufriedene Kunden

Die Fertigung wird transparent

- Warenwirtschaft
- PPS
- BDE/PZE
- CRM
- VDA/Edifact/Odette
- DMS
- automatische Bedarfsermittlung
- automatische Bestandsführung
- graphischer Leitstand
- automatische Vor-/Nachkalkulation
- BDE/PZE Integration

Für Viele ist der Weg am ersten Hindernis zu Ende - Für Erfolgreiche fängt er jetzt erst an!

Pressebericht**Mit dem ERP-System CIMOS erfolgreich
BFZ GmbH besteht seit 1988 – Unterstützung der Firma für Siebenbürgen**

Kunden aus ganz Deutschland feierten das 20-jährige Bestehen der BFZ GmbH aus Böbingen im Rokoko-Schlösschen in Schwäbisch Gmünd. In seiner Ansprache ließ Geschäftsführer Ernst Schuster die 20-jährige Firmengeschichte Revue passieren.

Böbingen. Gegründet 1988 als Beratungs- und Fortbildungsunternehmen konnte sich BFZ recht schnell einen Namen machen. Während in den Anfängen Kunden aus dem näheren Umkreis für

Fortbildungsmaßnahmen geworben wurden, expandierte der Kundenkreis mit der Freigabe der ERP-Software CIMOS sehr schnell deutschland- und anschließend europaweit. Besonders in den Branchen Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau hat sich das System CIMOS einen besonderen Namen geschaffen, was auch durch die Auszeichnungen „Innovationspreis“ der Initiative Mittelstand in den Jahren 2006 und 2007 mehrfach Bestätigung fand.

Das Schöne an dieser außergewöhnlichen Erfolgsstory sei, so Schuster weiter, dass sich unter den anwesenden Kunden zahlreiche aus der Gründungszeit befänden. Dies sei ein eindeutiges Signal der Kundschaft, dass sie mit der Firmenphilosophie von BFZ zufrieden seien. Dabei müsse nicht nur die Qualität und Zuverlässigkeit stimmen, auch das Eingehen auf die Kundenwünsche sei ein Hauptmerkmal der Firmenphilosophie. „Zuhören, verstehen, umsetzen“ seien Eigenschaften, die im heutigen schnelllebigen Zeitalter noch mehr und bewusster im Umgang mit Kunden zum Tragen kommen müssten.

Für die Zukunft wurde an die Kunden appelliert, die Finanzkrise dazu zu nutzen, die eigenen Potentiale und Stärken noch mehr auszuschöpfen und die Gelegenheit zu nutzen, daraus gestärkt herauszukommen. Die entsprechende Unterstützung seitens der BFZ sicherte Schuster zu.

Böbingens Bürgermeister Jürgen Stempfle lobte die weit- und umsichtige Firmenpolitik der BFZ, ohne die so eine lange Firmentradition nicht erhalten werden könne. Es zeuge von großen Fach- und Sozialkompetenzen.

Richtig spannend wurde es, als verschiedene Kunden über ihre Erfahrungen mit dem BFZ berichteten. „Wir arbeiten seit 20 Jahren erfolgreich mit der Software CIMOS. Ganz gleich, welches Problem auftrat, die BFZ konnte es zu 100 Prozent und sehr schnell lösen. Auch die Innovationen, die wir gemeinsam eingeführt haben, wären ohne die Flexibilität und das Fachwissen der BFZ nicht so schnell realisiert worden. Auf diesen Vorsprung gegenüber unseren Mitbewerbern werden wir auf keinen Fall verzichten“, sagte beispielsweise Ezio Macor, der die Firma Stark aus Oberkochen vertrat, in seiner Dankesrede.

Weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die Verlosung von CIMOS-Lizenzen. Dazu stellte BFZ 229 Lizenzen im Wert von 200 000 Euro zur Verlosung bereit. Die Einnahmen aus dem Losverkauf sind für den Erhalt der deutschen evangelischen Kirche in Kyrieles in Siebenbürgen (Rumänien) bestimmt. Vorab wurden die Teilnehmer durch den Marketingleiter Sebastian Schuster über die Geschichte der Siebenbürger Sachsen in einem spannenden Vortrag informiert.

Pressebericht

BFZ stellt neues Reales des ERP Systems CIMOS vor



Kunden aus ganz Europa waren dabei
Kunden aus ganz Deutschland und Europa
besuchten die Vorstellung der neuen CIMOS
Version 7.10 im Seminarzentrum in Schwäbisch
Gmünd. „Das Interesse war so groß“, so

Marketingleiter Sebastian Schuster, „das wir eine Teilnehmerselektion vornehmen mussten“.

So kam es, dass alle typischen CIMOS - Einsatzbereiche vertreten waren: Maschinenbau, Anlagen- und Werkzeugbau, Stahlbau, Dreh- und Frästeile, Kunststoffbearbeitung, Automobilzulieferer und Handel. Das Schöne an diesem wichtigen Tag sei, so Schuster, dass sich unter den anwesenden Kunden aus der Gründungszeit befänden. BFZ feierte im Herbst 2009 sein 20 jähriges Bestehen. Dies sei ein eindeutiges Signal der Kundschaft, dass sie mit der Firmenphilosophie „jederzeit mit jedem Kunden ein Bier trinken zu können“ sehr zufrieden sei. Dazu müsse nicht nur die Qualität und Zuverlässigkeit stimmen, auch das Eingehen auf die Kundenwünsche sei ein Hauptmerkmal der Firmenphilosophie. „Zuhören, verstehen, umsetzen“ seien Eigenschaften, die im heutigen schnelllebigen Zeitalter noch mehr und bewusster zum Tragen kommen müssten.

Die Erweiterungen gegenüber CIMOS 7.9 waren enorm und betrafen fast alle Bereiche des ERP Systems. So wurde u.a. der Bedienkomfort gesteigert, die Betriebsmittelverwaltung integriert, Reklamationsmanagement erweitert (8 D Report), neue Reports kreiert und die Performance gesteigert. Auch die Schnittstellen zu CAD, Dokumentenarchivierung (ELO, vorgestellt durch die Partnerfirma SoftMate aus Stuttgart), BDE(Papierarme Fertigung) und Finanzbuchhaltung wurden erweitert.

Ebenfalls ist CIMOS mit der Version 7.10 für den Einsatz unter MS - Windows 7 (32 und 64 Bit) und MS - Server 2008 sowie Samba freigegeben. Auch der Einsatz unter VM Ware wurde vorgestellt.

Trotz über 1300 Erweiterungen stellten die Teilnehmer fest, dass auch mit diesem Upgrade dem BFZ das Kunststück gelungen war das sich jeder Benutzer wünscht: die neue Version ohne große Schulungs- und Umgewöhnungsaktionen sofort bedienen zu können. „Im schlimmsten Fall nutzt der Benutzer die neuen Funktionen nicht. Einen Stillstand oder eine Desorientierung des Benutzers wird in keinem Fall vorkommen“ so BFZ. „Diesen enorm hohen Qualitätsstand realisieren wir nur, weil bei uns jede Version bis zu 24 Monate vor der Freigabe getestet wird“. Als Beweis wurde die Nachfolgeversion Version 7.11 deren Erscheinen für 2011 geplant ist, kurz vorgestellt.

„Mein EDV Team ist so weit wie meine Armlänge ist“, soll ein BFZ Kunde geäußert haben. Mit dieser Einleitung wurde über die Wartungsphilosophie der BFZ referiert. In einem Vergleich „wie machen es die Anderen“ wurden die Kosten und die Leistungen gegenübergestellt. „Keine versteckte Kosten“, unbegrenzt und kostenlosen Supportanrufen, persönlichen Ansprechpartner und kostenlose Updates sind die wichtigsten Merkmale der BFZ Wartung. Dementsprechend voller Lob äußerten sich verschiedene Teilnehmer öffentlich. Erfreulich, dass die Wartungspauschalen inflationsbereinigt nicht stiegen.

Pressebericht



BFZ GmbH veranstaltet ERP Seminar

Im Rahmen der regelmäßig stattfindenden Informationsveranstaltungen gestaltet BFZ ein umfassendes Seminar mit folgenden

Themenschwerpunkten:

- Prozeßkonforme Kostenstellenrechnung, Kostenträger- und Deckungsbeitragsrechnung mit mehrdimensionalem Ergebnisinformationssystem, Primärkostenrechnung und Direct Costing,
- belegloses Rückmeldewesen
- Dokumentenmanagement
- Tipps zur Auswahl und Einführung eines ERP Systemes
- Vorstellung ERP System CIMOS
- E-Shop Lösung
- Finanzbuchhaltung und Integration in CIMOS

Mitbeteiligt sind die BFZ Partner TimeiX, Arcusoft und Hegner & Partner

Die BFZ GmbH (Böbingen / Rems) ist Hersteller des ERP Systems CIMOS. Besonders in den Branchen Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau hat sich CIMOS einen besonderen Namen geschaffen. Es ist nicht nur einfachst-intuitiv in der Bedienung, auch der Preis und der Service ist ordentlich: fachkundige und kostenlose Hotline im Rahmen der Wartung, ohne zeitliches Limit.

Veranstaltungsort: Schwäbisch Gmünd, Rokokoschlösschen

Teilnahme: kostenlos und mit vorheriger Anmeldung unter 07173-184315

Pressebericht

ERP System CIMOS optimiert Abläufe

Kunde vom Einsparungspotential positiv überrascht



Ein Jahr nach dem Startschuss der CIMOS Einführung in einem Unternehmen mit ca. 250 Mitarbeitern der Stahlbearbeitungsbranche wurde Bilanz gezogen. Allein im Verwaltungsbereich wurde die Mitarbeiterzahl um 11 reduziert und damit erheblich optimiert. „Somit haben

sich die Kosten für die Einführung des ERP Systems CIMOS bereits mehr als amortisiert und dabei stehen wir erst am Anfang“ so der Geschäftsführer des Unternehmens, dessen Name nicht genannt werden will. „Mit CIMOS eröffnen sich ungeahnte Einsparungspotentiale im Personalbereich“ berichtet weiterhin der Geschäftsführer. „Wir konnten erfolgreich in den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Disposition, Einkauf, Buchhaltung, Kalkulation, QS und Rückmeldewesen unser Personal optimieren. Manche Abteilungen wurden komplett aufgelöst, andere wurden um bis zu 50% reduziert. Unterm Strich konnten wir die Verwaltung um fast die Hälfte reduzieren“.

Die größtenteils neu aufgebaute Ablauf- und Belegorganisation wird wie folgt kommentiert: „Die Vorteile, die wir durch die automatisierten CIMOS Abläufe in den restlichen Bereichen definitiv realisieren konnten, lassen sich schwer in Zahlen fassen, wir merken aber deutliche Unterschiede in der Qualität der Abläufe: schneller, genauer und zuverlässiger. An dieser Stelle nochmals mein Dank an das BFZ Team: ganz gleich ob es um Beratung, Schulung, Customizing oder Support ging, die Herren haben stets ganze Arbeit geleistet“.

Die BFZ GmbH (Böbingen / Rems) wurde 1988 gegründet und ist Hersteller des ERP Systems CIMOS. Besonders in den Branchen Maschinen-, Anlagen- und Werkzeugbau, Automotive und Handel hat sich CIMOS einen Namen geschaffen. CIMOS verfügt über eine intuitiv zu bedienende Oberfläche und ist ausgesprochen schnell. Auch der Service ist ordentlich: kostenlose Updates, fachkundige und kostenlose Hotline ohne zeitliches Limit.

Firmensitz:	Böbingen, Baden-Württemberg
Adresse:	Ahornweg 14 D 73560 Böbingen Tel.: 07173-18 43 15 Fax: 07173-18 43 16 E-Mail: info@bfz-schuster.de Internet: www.bfz-schuster.de
Gründungsjahr:	1988
Geschäftsführender Gesellschafter:	Dipl.-Ing. (FH) Ernst Schuster
Vertriebspartner:	<u>Deutschland</u> Lübeck, Hamburg, Berlin, Hattingen, Dresden, Chemnitz, Remscheid, Frankfurt, Hanau/Gelnhausen, Hof, Stuttgart Pforzheim, Freiburg, Ulm, München, Ravensburg <u>Österreich</u> Wien <u>Schweiz</u> Zürich <u>Ungarn</u> Budapest <u>Polen</u> Warschau
Geschäftsbereiche:	Organisationsberatung, EDV-Beratung , Software- Erstellung, Schulung, Support, Projekt-Management. Integriertes Software-Paket » CIMOS TM « : C omputergestützte, I ntegrierte, M odulare O rganisations- S oftware für

Kooperationspartner BFZ

Das BFZ deckt sämtliche Bereiche der Betriebsorganisation ab.

- Organisationsberatung, Projekt-Management, Gesamtkonzeption, Mitarbeiter-Qualifikation, EDV-Beratung, Realisierungsunterstützung.
- Komplettpaket » CIMOSTM « (Computergestützte, Integrierte, Modulare, Organisations-Software) für Einplatz- und Netzwerkumgebungen. CIMOSTM stellt eine modulare und praxiserprobte Software-Lösung für nahezu sämtliche Betriebsbereiche dar (Siehe auch unter "Branchenlösungen")
- Erstellung von Individual-Software, nach Festlegung eines exakten Pflichtenheftes.

Rechnergestützte Lösungen (CIMOSTM)

- Einkauf
- Kunden-Auftragsbearbeitung
- Fakturierung
- Finanzbuchhaltung
- Kostenrechnung
- Bilanzberichtswesen
- Management-Information
- Lager- und Materialwirtschaft
- Stellplatzverwaltung
- Betriebsmittelverwaltung
- PPS
- Disposition
- Sachmerkmalleisten-System
- Qualitätskostenrechnung
- FMEA, Fehlerbaumanalyse, QFD
- CAQ (durch Partnerfirmen)

Kundenstamm

- zahlreiche aktive Kunden (s. Referenzliste)
- oft Mehrfacheinsätze und Installationen des Komplettsystems
- breitgefächerte Kundenstruktur
- vertreten in Österreich, Schweiz, Ungarn, Polen

Personelle Ressourcen

- kompetente Beratung
- hochqualifizierte Mitarbeiter
- Organisationsberatung, EDV-Einführung und Service aus einer Hand
- verlässliche Partner

Erfahrungspotential

- vielfältige Branchenerfahrung
- Erfahrungen in Projekt-Management und Einführung von Komplettlösungen
- Umfassendes Know-how im Softwarebereich, eigenentwickelte Systeme
- enge Zusammenarbeit mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Beratungsleistungen

Auf folgenden Gebieten verfügen wir über Praxiserfahrungen in Konzeption, Realisierung und Schulung:

Organisation

- Aufbau von Nummernsystemen
- Optimierung von Belegfluss/Belegorganisation/Informationsfluss
- Festlegung von Ablauforganisation Funktionstrennung, Stellenbeschreibungen
- Erstellung von Organisationshandbüchern
- Organisationsaufbau zur Zertifizierungsreife gem. DIN ISO 9000 ff
- Einführung der Selbstprüfung/Schulung der Selbstprüfer

IT

- Pflichtenhefterstellung für gesamte EDV
- Einführung von PPS und deren Randgebiete
- EDV-Schulungen
- Fachschulungen z.B. FMEA, Wertanalyse, SPC, PPS etc.

Controlling

- Kosten- und Leistungsrechnung, Einführung der Grundsätze des IKS (internes Kontrollsystem) im Rechnungswesen
- Einrichtung von Management-Informationssystemen

Referenzen / Projekterfahrungen des BFZ (Auszug)

(Firmennamen wurden aus Datenschutzgründen verschlüsselt.)

Projekt BL (Kunststoff)

Komplette Organisationsberatung, Pflichtenhefterstellung, DV-Auswahl. Organisationsaufbau in den Bereichen Auftragsbearbeitung, Arbeitsvorbereitung, Disposition, Produktionsteuerung und Versand.

Projekt BG (Metallbearbeitung, Einzel- und Serienbau)

Komplette Organisationsberatung, Pflichtenhefterstellung, DV-Auswahl. Organisationsaufbau in den Bereichen Auftragsbearbeitung, Arbeitsvorbereitung, Disposition, Produktionsteuerung und Versand. Nummernsysteme, Belegorganisation und innerbetriebliches Kommunikationswesen. PPS und Einkauf Einführung System SILINE 2000, sowie die entsprechenden Mitarbeiterschulungen.

Projekt RUD (Metall)

Überprüfung des Artikel- Nummernsystems und Ausarbeitung einer Nummerungssystematik.

Projekt KFZ-Aalen

Betriebsorganisation, Einführung MEB-Komplettpaket mit Lagerführung, Auftragsabwicklung, Finanzbuchhaltung, Informationssystem Vertragspartner Inland, Garantie- und Kulanzabwicklung, Vertriebssteuerung, Gebrauchtfahrzeug-Abwicklung und Management-Information auf NCR. Aufbau der Telekommunikation zwischen den Zweigniederlassungen. Ankopplung an MB-Net.

Projekt WK (Turbinenbau)

Organisationsberatung, Pflichtenhefterstellung, Aufbau eines EDV-gestützten Fertigungssteuerungs- und Einkaufsystems, Mitarbeiterschulung.

Projekt Kanban

Organisationsberatung und Einführung der kanbangestützten Fertigung mit CIMOS.

Projekt TLC (Kran- und Baggerbau, Blechbearbeitung)

Organisationsberatung, Einführung PPS, Einkauf, Verkauf, BDE, PZE, Fibu, Mitarbeiterschulung.

CIMOS™ - Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Betriebssystem / Umgebung

o Unter welchem Betriebssystem ist CIMOS ablauffähig?

- A: o Serverseitig Novell, NT, Win2003 Server, Linux, Citrix
o Auf dem PC: Windows 32bit und 64bit Systeme

o Wie viel Speicher (RAM) wird benötigt?

- A: o Arbeitsplatz ab 2GB

o Welche Drucker werden unterstützt?

- A: o Alle Drucker, die von Windows unterstützt werden

Oberfläche / Layoutgestaltung

o Sind Fenstertechniken eingebaut?

- A: o Ja, volle Fenstertechnik

o Kann auch mit der Tastatur gearbeitet werden, oder muss alles mit der Maus ausgewählt werden?

- A : o Es wurde großer Wert darauf gelegt, möglichst viel (ca. 98%) auch mit der Tastatur bedienen zu können.

o Können Felder, Spalten, Masken benutzerabhängig eingestellt werden?

- A: o Ja, sämtliche Drucke sind zu 100% über den Listen- und Layoutgenerator erstellt.

o Können die Daten exportiert werden?

- A: o Ja, über ODBC, Listengenerator oder definierte Schnittstellen (z.B. für Finanzbuchhaltung, BDE etc.) **Grundsätzlich:** Alles was gedruckt werden kann, kann auch exportiert werden (Excel, Word etc.).

o Gibt es ein integriertes Nachrichtensystem?

- A: o Ja. Sie können definieren, dass z.B. beim Wareneingang automatisch der zuständige Verkaufsmitarbeiter, die QS etc. per Mail informiert werden. Bei der Lieferscheinerstellung der Kunde, die Buchhaltung usw.

CIMOS - Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Lagerverwaltung

o Kann ein Artikel auf mehreren Lagerorten mit verschiedenen Chargen und Mengen geführt werden?

A: o Ja, über die Mehrplatzverwaltung können, fast beliebig viele, Stellplätze geführt werden.

o Ist es nachvollziehbar, wann welche Lagerbewegungen stattgefunden haben?

A: o Ja, jede Lagerbewegung wird "zwangsprotokolliert"

o Wie findet die Bestandsführung statt?

A: o Vollautomatisch. Über alle Stücklisten und Kundenaufträge, alle Fertigungsaufträge und Wareneingänge. Grundsätzlich: In CIMOS werden außer Inventur nur noch "Fehlbuchungen" manuell gebucht.

o Welche Inventurbewertungen sind möglich?

A: o Bestands- und Fertigungsinventur, Permanentinventur. Formeln, Masken etc. frei einstellbar.

o Können Mindestbestände hinterlegt werden?

A: o Ja, der Mindestbestand wird bei der Disposition immer eingehalten.

o Können Konsignationslager verwaltet werden?

A: o Ja, CIMOS kann sogar bei dem Lieferscheindruck die Ware im Hauptlager abbuchen und im Konsignationslager automatisch zubuchen.

o Können Seriennummern verwaltet werden?

A: o Ja. Zuordnung im Wareneingang, in der Seriennummerntabelle und im Lieferschein.

o Können Chargen verwaltet werden?

A: o Ja. Zuordnung im Wareneingang.

CIMOS - Häufig gestellte Fragen (FAQ) **Einkauf**

- o **Sind Rahmen- und Abrufbestellungen möglich?**
A: o Ja
- o **Sind Lieferantenbezogene Mengen- und Staffelpreise je Artikel möglich?**
A : o Ja, je Lieferant und Artikel 4 Preisstaffelungen. Auch Rabattstaffel.
- o **Sind Rabattstaffelungen PARALELL zu Preisstaffel Artikel möglich?**
A : o Ja, je Lieferant und Artikel 4 Rabattstaffelungen. Additive Preisfindung.
- o **Kann die Lieferanten-Artikelnummer geführt werden?**
A: o Ja.
- o **Existiert eine Bestellverfolgung?**
A: o Ja, mit 4 Mahnstati.
- o **Existiert eine Rechnungsprüfung?**
A: o Ja, die Rechnungsprüfung setzt einen Wareneingang voraus. CIMOS überwacht die gelieferten Mengen dahingehend, dass die "zu zahlende Menge" nicht größer sein kann, als die gelieferte (gebuchte) Menge.
- o **Müssen die geprüften Rechnungen nochmals in der FIBU erfasst werden?**
A: o Nein, die Daten können an die FIBU übergeben werden (z.B. Datev).
- o **Gibt es eine Lieferhistorie?**
A: o Ja, es findet eine automatische Hinterlegung der geprüften Rechnungen statt, so dass jederzeit "der billigste", "der schnellste" oder der Lieferant mit den besten Preisstaffelungen für einen Artikel abgefragt werden kann.
- o **Ist ein Angebotsvergleich möglich?**
A: o Ja, "per Tastendruck".
- o **Ist eine Angebotverluststatistik vorhanden?**
A: o Ja, aussagefähige und frei gestaltbare Reports nach Interessent, Vertreter etc,
- o **Reklamationsbearbeitung (Lieferantenseitig) ?**
A: o Ja, inkl. MS-Office Anbindung, Open-Office Anbindung, Belastungen, Lieferantenbewertung.

CIMOSTM - Häufig gestellte Fragen (FAQ)

Auftragsbearbeitung / Fakturierung

- o **Werden Mengen des Kundenauftrags automatisch reserviert und führen diese zu einer Reduzierung des verfügbaren Bestandes?**
A: o Ja, die vom Auftrag reservierten Mengen werden bei dem Druck des Lieferscheins automatisch vom Lager abgebucht .
- o **Sind Teillieferungen möglich?**
A: o Ja, beliebig viele.
- o **Können Rechnungen erstellt werden, ohne vorhergehenden Auftrag bzw. Lieferschein ? Kann der Druck wiederholt werden?**
A: o Ja.
- o **Kann aus dem Kundenauftrag ein Bestellvorschlag erzeugt werden?**
A: o Ja: falls dieser Bestellvorschlag vom Einkäufer akzeptiert wird, entsteht daraus eine Bestellung.
- o **Können die Kundenbedarfe disponiert werden?**
A: o Ja, im Rahmen der Disposition als "Bedarfsgesteuerte Disposition" (falls PPS implementiert ist) oder als Reichweitendisposition.
- o **Können Ausgangsrechnungen an die FIBU übergeben werden?**
A: o Ja, per Schnittstelle (z.B. Datev). Integrierte Fibu ebenfalls enthalten.
- o **Sind Kundenabrufe möglich?**
A: o Ja, die Abrufe werden entweder manuell, oder per Edifact / Odette / VDA übernommen. Lieferscheine und Rechnungen können ebenfalls im VDA-Format an den Kunden zurückgesendet werden.
- o **Existieren kundenbezogene Preislisten- und Rabattstaffeln?**
A: o Es existieren sowohl kundenbezogene Preis- und Mengenstaffelungen als auch Rabattstaffelungen.
- o **Gibt es Wiederholrechnungen?**
A: o Ja, die Rechnung wird automatisch erstellt (Monat, Quartal, Halbjahr, Jahr)
- o **Reklamationsbearbeitung (Kundenseitig) ?**
A: o Ja, inkl. 8 D Report und MS-Office Anbindung.

- o **Kann ein Fertigungsauftrag jederzeit geändert werden?**
A: o Ja, jederzeit, auch nachdem der FA fertiggemeldet wurde!
- o **Findet eine automatische Stücklistenabbuchung statt?**
A: o Ja, bei der Rückmeldung aus der Fertigung (manuell oder über BDE)
- o **Werden die Bestände der Halbfabrikate geführt?**
A: o Ja, die Rückmeldung des letzten Arbeitsgangs einer Baugruppe bucht das Teil automatisch auf das Lager.
- o **Wie viele Stufen kann eine Stückliste haben?**
A: o Bis zu 10 Fertigungsstufen.
- o **Vor-, Mitlaufende-, und Nachkalkulation vorhanden?**
A: o Ja, Layout frei einstellbar
- o **Existieren neben den Arbeitsgängen auch "Referenz" Arbeitsgänge?**
A: o Ja, Referenzarbeitsgänge und Referenzarbeitspläne können als Kopievorlage genutzt werden.
- o **Sind grafische Übersichten möglich?**
A: o Ja, in verschiedensten Kombinationen (Maschine, Werkzeug, Werkstoff).
- o **Ist Barcodedruck möglich?**
A: o Ja, frei platzierbar.
- o **Wird bei der Terminierung der kritische Weg zw. Kapazitätsstelle und Werkzeug berücksichtigt?**
A: o Ja, Kritischer-Weg-Terminierung
- o **Kann auch manuell rückgemeldet werden, oder benötige ich eine BDE?**
A: o Manuelles Rückmelden der Arbeitsgänge möglich.
Mittelfristig ist eine Rückmeldung über Terminals anzustreben.
- o **Kann die Leistung der Mitarbeiter ermittelt werden?**
A: o Mit der Rückmeldung der Arbeitsgänge werden die Daten automatisch abgestellt, so dass jederzeit ermittelt werden kann, WER, WAS, WANN, IN WELCHER ZEIT durchgeführt hat, inkl. Nacharbeitstatistik, Störgründe etc.
- o **Betriebsmittelverwaltung vorhanden?**
A: o Ja. Inklusive autom. Erinnerung des Instandhaltungstermines (nach Zeit und Fertigungsmenge)

Zusätzlich zu dem normalen Lizenzkauf oder Leasing bieten wir allen unseren Kunden und Interessenten den Software-Mietkauf als kostengünstige Alternative an.

Ein Mietkauf der **CIMOS**™-Software bietet folgende Vorteile :

- Sie kaufen nicht "die Katze im Sack". Sie mieten, prüfen im Echteinsatz und entscheiden erst dann definitiv, wenn Sie das Programmpaket gründlich kennen.
- Die Investition erfolgt nicht in einer Summe, sondern gleichmäßig verteilt über einen längeren Zeitraum.
- Nach 12 / 24 Monaten Mietzeit besitzen Sie das kostenlose, zeitlich unbeschränkte Nutzungsrecht an dem Produkt.
- Der vereinbarte Mietkaufvertrag kann von Ihnen jederzeit unter Einhaltung einer Frist von vier Wochen ohne Zusatzkosten gekündigt werden.

Diese neue, vertrauensbildende Form der Softwareüberlassung stellt durch den vertraglich fest vereinbarten Mietzins eine kalkulierbare Größe für Ihr Unternehmen dar .

WETTEN, DASS SIE CIMOS WENIGER ALS 100 € / MONAT/LIZENZ KOSTET ?
(Bsp. Bei 10 Lizenzen und 36 Monate Laufzeit)

Software-Pflege

Als Kundenservice bieten wir Ihnen einen Pflegevertrag für CIMOS™ an.

Softwarepflege beinhaltet u.a. :

- Vertraglich garantierte Pflege und Weiterentwicklung der Programme
- Regelmäßiger, kostenloser Bezug von Updates (halbjährlich), unbürokratische Abwicklung der Update-Lieferung
- Zeitliche Bevorzugung gegenüber Kunden ohne Pflegeabkommen in der telefonischen Beratung und Hilfestellung bei Störfällen (auch über Modemanschluß !!).
- Kostenlose telefonische Betreuung bei Datenverlusten infolge von Festplattencrashes oder versehentlicher Löschung von CIMOS-Daten.
- **Kostenlose telefonische Betreuung rund um CIMOS (Mo - Fr. 8-17 Uhr)**
- Regelmäßiger Bezug unserer Fachinformation.
- Abwicklung kleinerer Anpassungen und schriftlicher Konfigurationsvorschläge auf dem Kulanzwege.

CIMOS TM - *Die wichtigsten CIMOS-Philosophien*

Das BFZ hat - dank der Erfahrung die es aus vielen Unternehmen gesammelt hat - folgende Kernphilosophien in CIMOS implementiert:

1. Automatische Bestandsführung

CIMOS führt automatisch die Bestände und Reservierungen sowie Zugänge (aus Einkauf und Fertigung). Über alle Stücklistenebenen, Aufträge und Bestellungen. Ein manueller Eingriff ist in der Regel nicht notwendig.

Hintergrund: Die meisten Unternehmen haben bereits ein Problem sobald Aussagen getroffen werden sollen über Mengen und Termine bzw. voraussichtliche Verfügbarkeiten. Auch kann sich nicht jedes Unternehmen ein „geschlossenes Lager“ (mit entsprechendem Personal- und Organisationsaufwand) leisten.

Gänzlich unbekannt sind oft auch die Bestände und Reservierungen in der Fertigung.

Lösung: Bereits 1990 wurde in CIMOS ein Automatismus entwickelt der den Anwender vor lästigen Bestands- und Reservierungsbuchungen entlastet.

Jede Änderung an einem Vorgang, der Bestände tangiert, führt sofort zu einer Onlinereservierung dieser Mengen (auf der Zeitachse) für diesen Kunden und den entsprechenden Artikel. Ähnlich bei einer Bestellung. Die Veränderung einer Baugruppe (Fertigungsauftrag, Termin - oder Mengenänderung) würde für die entsprechenden Stücklistenkomponenten eine sofortige Reservierungsänderung (Menge und Termin) bedeuten.

Wird nun der Lieferschein gedruckt so werden automatisch alle Lieferscheinpositionen vom Lager abgebucht und protokolliert. Somit wird der reservierte Bestand für die entsprechende Artikel sowie der Lagerbestand automatisch reduziert.

Wird die erste AFO (Arbeitsfolge) einer Baugruppe zurückgemeldet so wird automatisch die Stückliste entsprechend der Formel **rückgemeldete Menge x Einsatzmenge** abgebucht. Die Rückmeldung der letzten AFO einer Baugruppe erhöht den Bestand um die rückgemeldete Menge. Weiterer Vorteil dieser Handhabung: Jederzeitige Übersicht auch für die Halbfabrikate und jederzeitige Bestandsbewertung auch in der Fertigung möglich.

Effizienz: Einer unserer Hauptkunden (ca. 75000 Artikel davon. ca 4000 lagerhaltig, mit über 350000 Stücklistenpositionen) hatte nach ca. 6 Monate CIMOS-Einsatz eine Inventurdifferenz kleiner 2%, nach weiteren drei Monaten kleiner 350 EUR (bei einem Lagerwert von über 1 Million EUR)! Jede Inventur dieses Unternehmens ist innerhalb von max. 3 Tagen fertig (von dem Druck der Inventurzählliste bis hin zur Inventurbewertung).

2. Jederzeitige Auskunftsbereitschaft über Mengen und Termine

Da CIMOS auch die Bestände an der Maschine verfolgt, ist eine jederzeitige Mengenbeauskunftung möglich. Natürlich verursacherbezogen und mit voraussichtlichem Liefertermin.

3. Jederzeitige Änderung des Fertigungsauftrages (auch wenn dieser bereits fertiggemeldet wurde)

Diese Möglichkeit ist vor allem im weniger geordneten Ablauf eines Anlagen- / Maschinen- / Werkzeugbauers unerlässlich. So sind nachträgliche Kundenwünsche, Monteurkosten usw. kein Problem.

4. Jederzeitige Nachvollziehbarkeit der einzelnen Vorgänge

Bsp.: Aus einem Angebot wird ein Kundenauftrag und daraus drei Teillieferungen und zwei Rechnungen erstellt. Sowohl das Angebot als auch der Auftrag sowie die drei Lieferscheine und zwei Rechnungen bleiben so lange erhalten (und sind sichtbar / bearbeitbar) bis diese z.B. 60 Monate später automatisch gelöscht werden.

5. Preisgünstig und leicht handhabbar

Aus den Untersuchungen des TÜV-Rheinland und anderen verlässlichen Institutionen geht eindeutig hervor: CIMOS kombiniert die notwendige Flexibilität mit sehr hohem Leistungsumfang zu einem sehr günstigen Preis.

Nach guter vorhergehender Planung wird CIMOS in ca. 95% aller Einsätze innerhalb von einer Woche eingeführt !!! Dabei braucht kein Anwender mehr als drei Tage (gestaffelt) Schulung.

6. Keine externen Kosten für zusätzliche Auswertungen

Die Zeiten in denen sich die Softwareanbieter eine „goldene Nase“ mit Formularanpassungen, individuellen Auswertungen etc. verdient haben sind mit der Einführung von CIMOS Vergangenheit. Sämtliche Auswertungen, Listen, Formulare (z.B. Rechnungen, Lieferscheine, Barcode etc.) sind über ein Tool erzeugt, das es dem (geschulten) Anwender ermöglicht, die Änderungen oder neuen Auswertungen individuell zu gestalten.

7. Modularer Aufbau

Überfordern Sie nicht Ihre Organisation! Starten Sie mit den Modulen, die für Ihr Unternehmen sinnvoll sind und ergänzen Sie konsequent und in frei wählbaren Abschnitten die noch fehlenden Module.

8. Branchenlösungen

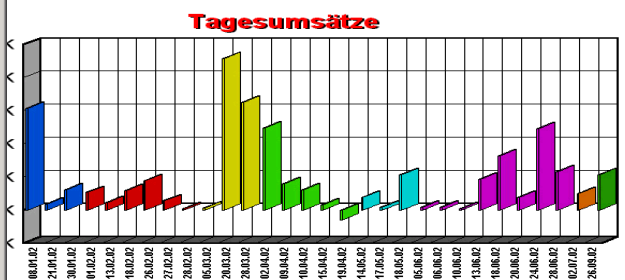
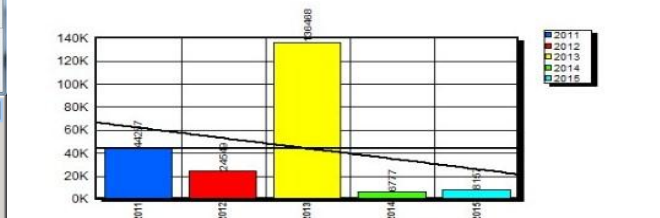
Da jede Branche ihre eigene Ausprägung hat, haben wir CIMOS in branchenspezifische Module aufgebaut.

Zusätzlich zu dem CIMOS Standard sind folgende Branchenmodule vorhanden:

- Maschinenbau
- Anlagenbau
- Handel
- Logistik
- Presswerk
- Kunststoff
- Automobilzulieferer
- Dienstleistung

Rechnungsausgangsbuch vom 03.12.10 bis 03.12.15

03.12.15
Seite 10 von 11

[illegible]

NAME
VORNAME
TITEL z. ZHD
@Strasse/Postfach
@Land-Plz-Ort/Plz Postfach

HRZ
KTEXT

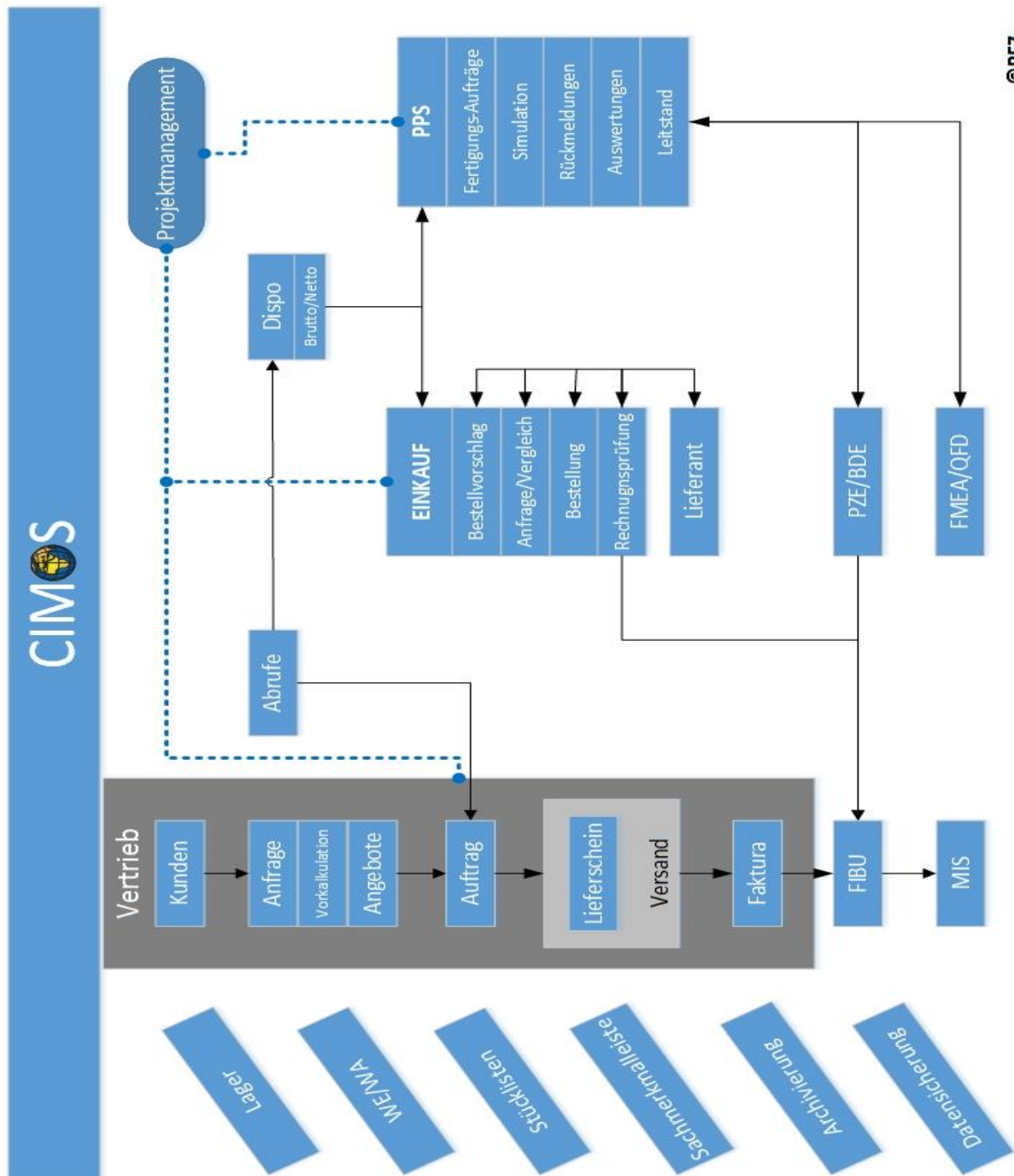
RECHNUNG

Nummer	RECHNR
Re.-Datum	RECHDAT
Kunden-Nr.	KNUMMER
Bearbeiter	VERK

Seite 123 {Gesamtseitenzahl}
Ihre UST-IdNr.: {USTIDNR}
Uns. UST-IdNr.: DE 146760619

Fos	Menge	ME	Einzelpr	BZM		Gesamt (EUR)
Kosten						
@Pos	MENGE	ME	PREIS	BZM	Rabatt %	RABATT
						EUR
					@Rabatteing	@Warenwert
{BENENNUNG}						
BENENNUNG2						
Landtext						
					Nettobetrag	@Nettolum
					zzgl. MwSt.(WERT) %	MwSt Summe
					Rechnungsbetrag	@Endbetrag
Zahlung: TEXT						
Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung BFZ-Eigentum.						
Geschäftsführer:		Registergericht:		Bankverbindung:		KSK Ostalb
Ernst Schuster		Aalen HRB 2195		Kontonummer		Bankleitzahl
<p align="center">** Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen **</p> <p align="center">>>> Vorgang erstellt mit CIMOS, der Software für die Praxis ! <<<</p>						

Informationsaustausch über alle Abteilungen



Mit CIMOS ist die abteilungsübergreifende Information ständig gewährleistet:

- Online
- effektiv
- schnell

Über 20 Jahre Erfahrung in unzähligen Firmen mit ebensovielen Organisationsstrukturen haben CIMOS einen außergewöhnlichen Erfahrungsvorteil beschert.

Profitieren Sie davon !

Nutzen Sie den in CIMOS eingebauten Wissensvorsprung für Ihren Erfolg !

CIMOS™ - EKS

Einkaufssystem

Kurzinformation:

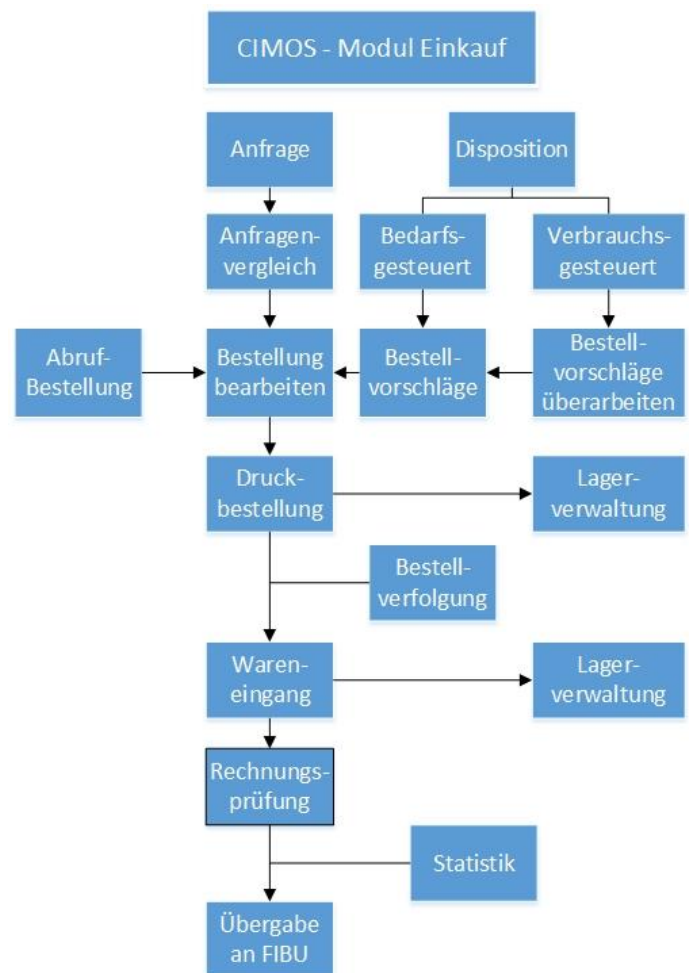
Das Modul **EKS** ist für die gesamte Einkaufsabwicklung - von der Anfrage bis hin zur Rechnungsprüfung zuständig.

Im gemeinsamen Einsatz mit dem **PPS-System** und der Materialdisposition stellt **EKS** ein wichtiges Modul des integrierten Logistiksystems **CIMOS™** dar.

Der Leistungsumfang

Der Leistungsumfang und die Funktionsvielfalt sind auch in EKS nach der BFZ-Manier aufgebaut - durchdacht bis ins Detail, vielfach bewährt im Echteinsatz, funktionell und praxisnah.

- Anfragenbearbeitung
 - Anfrageaktionen
 - Rechnergestützter Angebotsvergleich
 - Bestellvorschläge
 - Bestellbearbeitung
 - Rahmenbestellung / Abrufbestellungen
 - **Automatische Lieferantenbewertung**
 - Reklamationsbearbeitung (optional)
 - Mahn- und Erinnerungswesen
 - Wareneingangsbuchung über offene Bestellungen
 - **inkl. Stücklistenabbuchung**
 - Rechnungsprüfung über gelieferte Bestellungen
 - Artikel- / Lieferantennachweis (**automatischer Aufbau**)
 - **Preisstaffelungen**, artikel- und lieferantenabhängig
 - Layoutgenerator für freie Gestaltung der Druckformulare
 - Umfangreiche Auswertungen
 - Automatische Datenreorganisation
 - Speicherplatzreduzierung
 - automatisches Entfernen erledigter Aufträge etc. Zeitraum frei einstellbar.
 - Suchmenü
- Von jeder beliebigen Stelle im Programm kann nach bis zu 27 Suchbegriffen gesucht werden.



Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten

Kurzinformation

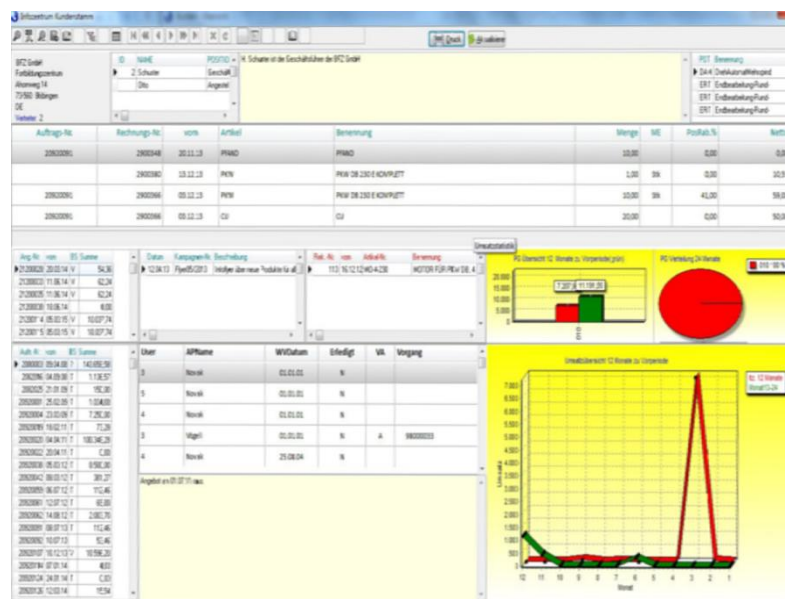
ABS/FAK ist eine modular aufgebaute Software, mit deren Hilfe die gesamte Auftragsabwicklung erledigt werden kann.

Besonders die sehr effektiven Schnittstellen zum **PPS-System**, zur Lagerverwaltung und zu der Stücklistenbearbeitung machen das **ABS** zu einer wichtigen Komponente im Komplettsystem **CIMOS™**.

Der Leistungsumfang

Die große Funktionsvielfalt, die Sicherheit und Durchgängigkeit zu den BFZ-Modulen sind für den Erfolg des **ABS/FAK** verantwortlich.

- Vom Angebot bis hin zur Rechnung (jeweils autom. Generierung)
- Angebot, Auftrag, Abrufe, Lieferschein und Packliste, Gutschrift, Rechnung
- **Vertreter- und Provisionsabrechnung**
- Komfortables **Vertriebs-Steuerungs-System** (Wiedervorlage, Priorität, Serienbriefe)
- Automatische Artikel-Verfügbarkeitsprüfung
Mit wahlfreier Stücklistenauflösung
Auftragsbezogene Stücklisten
- Selektive Lieferscheinauswahl für die Fakturierung
Sammel- und Einzelrechnungen
Rechnungsausgangsbuch
- Komfortables Suchmenü
- Integriertes **CRM**
- Reklamationsbearbeitung
- Umfangreiche Auswertungen
- Schnittstelle zu **VDA / Odette / Edifact** (Lieferabrufe, Lieferschein, Packmittel Rechnungsübergabe (optional))
- Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten



Alle relevanten Informationen auf einen Blick

- gesamte Korrespondenz
- interne Hinweise
- Angebot und Aufträge
- Reklamationen
- Potentiale
- Umsätze...

Ihre Vorteile

- keine Rückfragen an die Fachabteilung
- keine Falschauskunft
- keine Wartezeit
- zufriedene Kunden

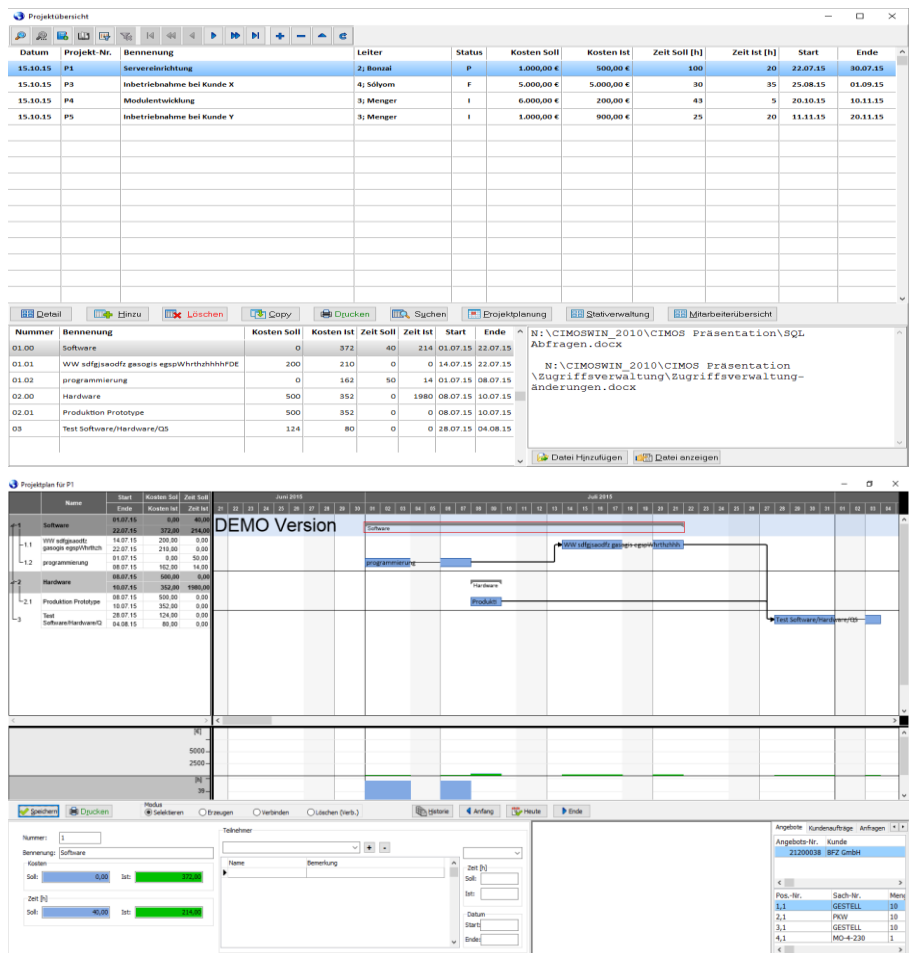
Kurzinformation

Das Projektmanagement dient zu Planung und Visualisierung von Projekten.

Als Alleinstellungsmerkmal ist sicherlich die automatische Erkennung und Visualisierung aller zu diesem Projekt gehörenden Vorgänge aus dem **Einkauf**, **Verkauf** und der **Fertigung**

Der Leistungsumfang

- Gestalten Sie ihr eigene Projektübersicht
- Dokumentenlinks
- Integration von MS Office
- Dank der multilayer Darstellung haben Sie ihre Projekte, deren Kosten und Zeitverbrauch sowie die Mitarbeitererteilung ständig im Überblick
- Frei konfigurierbare Stati, Farben und Auswertungen ermöglichen die individuelle Gestaltung der Projektübersichten und tragen zu einer schnellen Einarbeitung bei.
- Wachsende Projekte mit beliebig vielen Unterpunkten
- Jederzeitige SOLL / IST Überblick der Zeiten und Kosten durch intergriertes Rückmeldewesen.



Angebote	Kundenaufträge	Anfragen	Bestellungen	Fertigungsaufträge
Angebots-Nr.	Kunde	DS	BS	
21200171	Mustermann GmbH			

Pos.-Nr.	Sach-Nr.	Menge	Preis	Lief.-Datum
1,1	RAD	4	9,3	01.06.12
2,1	MO-4-230	4	1,5	01.06.12

Kurzinformation

SLV ist eine sehr einfach zu bedienende Artikel- / Lagerverwaltung.

Im gemeinsamen Einsatz mit unserem **PPS**-System, der Auftragsbearbeitung, der Stücklistenverwaltung und dem Einkauf bildet **SLV** die Grundlage sämtlicher Artikelauskünfte und Artikelbewegungen.

Die umfangreichen Auswertungsmöglichkeiten sowie die Datensicherheit und die zahlreichen Einsätze haben SLV zu einem sicheren und komfortablen Arbeitsinstrument gemacht.

Der Leistungsumfang

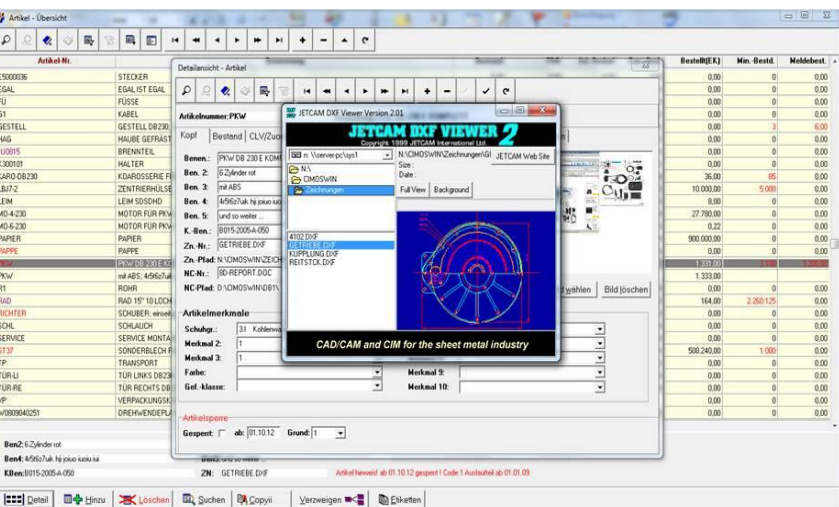
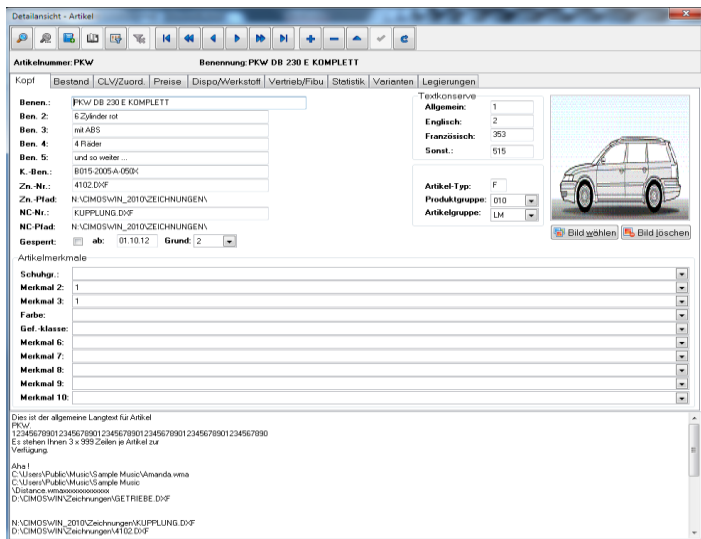
Der Leistungsumfang und die Funktionsvielfalt sind auch in **SLV** nach der BFZ-Manier aufgebaut und durchdacht bis ins Detail, sicher durch sehr viele Einsätze, funktionell und praxisnah.

- Artikelverwaltung
- Lagerbuchungen (mit Buchungsprotokoll)
- Bestandsauswertungen, Bestandsüberwachungen
- Statistische Auswertungen
- Inventur (Stichtag / Permanent)
- Bedarfsanzeige (in Zusammenhang mit den Modulen S&P bzw. ABS oder EKS)

- Suchen Sie intuitiv !
Jedes Wort ist ein Suchbegriff.

Geben Sie die Wörter ein, die Ihnen einfallen. Den Rest erledigt CIMOS.

- Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten
- Integration von Zeichnungen, Bilder und beliebigen Dokumenten.



Kurzinformation

Mit Hilfe des Moduls **CLV** kann die gesamte Lagerverwaltung geplant und gesteuert werden.

Sinn und Zweck von **CLV** ist einerseits, eine möglichst optimale Lagerplatzverwaltung zu erreichen, andererseits sollen die Verwaltungszeiten, die Auskunftsbereitschaft, sowie die Flexibilität eines Unternehmens erhöht werden.

Im gemeinsamen Einsatz mit Stücklisten, Produktionsplanung- und Steuerung, der Auftragsbearbeitung und dem Einkauf bilden die Module **SLV** und **CLV** das Kernstück des integrierten Logistiksystems **CIMOS™**.

Der Leistungsumfang

Lager	Regal	Fach	Boden	Typ	Benennung	Mehrf.	Frei	Gesperrt ab	Gesperrt bis
0	0				Hochregal	N	N		
0	0	LS	0	V	LS Lager	J	J		
1	0			L	Lüttich	J	J	01.01.14	01.12.14
1	0	0	1		Hauptlager	J	J		
1	1	1	1		P1	J	J	01.10.99	01.10.99
1	1	1	2		Sperrlager	J	J		01.01.01
1	1	1	3		P2	J	J		
1	1	1	4		Hof	J	J		
1	1	WW	W		Hochregal	N	N		
2	0			F	Fertigung	J	J		
3	1	1	1	H	Hilgen	J	J		
3	3	3	3	S	Sperrlager	N	J		
4	4	4	4	X	Textron	J	J		
5	5	5	5		Hochregal SRW	J	J		
6	6	6	6	Q	QS	N	J		
7	1	1	1	Y	Konsi1	J	J		
12	12	DS	A		Hochregal	N	N		

Typ	Benennung	Mehrf.	gesperrt ab	gesperrt bis
	Hauptlager	J		
max. Menge	max. Gewicht	max. LHM	Breite	Höhenkl.
1.200,00	10.000,00	9.999.999,99	Tiefe	gelagerte LHM
				0,00

Der Leistungsumfang und die Funktionsvielfalt sind auch in **CLV** nach der BFZ-Manier aufgebaut und durchdacht bis ins Detail, vielfach bewährt im Echteinsatz, funktionell und praxisnah.

- Lagerorte
Anlegen (frei definierbar)
Löschen, mit Prüfung, ob nicht belegt
Belegung drucken/anzeigen
Bestandswerte
- Lagertypen frei definieren, z.B.:
QS-Lager
Fertigungslager
Hochregallager
Versandlager
Waren-Eingangslager
Kommissionierungs-Lager
Sperr-Lager
Konsignationslager etc.
- Bestände verwalten
Ermitteln, wo sich welche Artikel befinden
- Inventur
je Lagerort

- Verschiedene Buchungsarten
Einlagern
Umbuchen
Wareneingang aus Einkauf (EKS)
Abgang/Zugang direkt aus dem PPS-System bzw. der Auftragsbearbeitung
Auslagern
Rückbuchen
- Verschiedene Steuerungsphilosophien
z.B. „kürzeste Wege“, „kleinste Mengen“, FIFO, LIFO

- Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten

CIMOS™ - SSTL

Stücklistenverwaltung

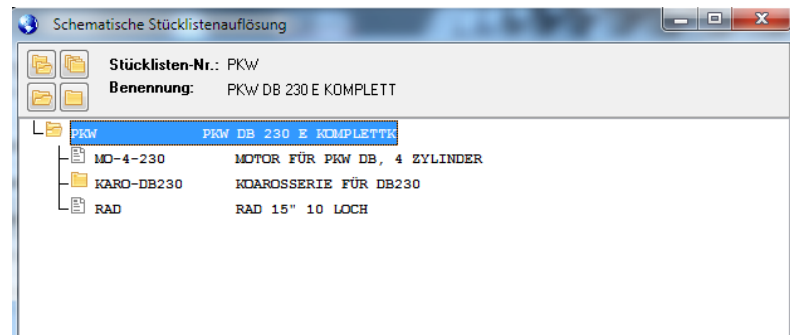
Kurzinformation

Mit dem Modul **SSTL** können Stücklisten, Ersatzteilstücklisten und Verschleißteilstücklisten erstellt, gedruckt und ausgewertet werden.

In Zusammenarbeit mit dem **PPS**-System oder der Auftragsbearbeitung dient **SSTL** zur Ermittlung des Gesamtbedarfes, der Lagerbuchung und Lagerreservierung.

Der Leistungsumfang

- Stücklisten bearbeiten
Anlegen (auch durch Kopieren verschiedener Stücklisten), Löschen, Ändern etc.
- Ausgabe der Stücklisten
Strukturiert, schematisch, **fremdsprachig**
mit wahlfreier Auflösungstiefe und in verschiedenen Formaten (Excel, Word etc.)
- Verwendungsnachweis
sofortige Überprüfung des reservierten und verfügbaren Bestandes
Auflösung bis zur letzten / ersten Stufe
- Automatische Generierung von Ersatzteilstücklisten
- Automatische Generierung von Verschleißteilstücklisten
- Automatische Erstellung von fremdsprachigen Stücklisten
- Variantenstücklisten
- Suchmenü
Von jeder beliebigen Stelle im Programm kann nach bis zu 30 Suchbegriffen gesucht werden.
- Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten



Stücklisten-Nr.: PKW		Benennung: PKW DB 230 E KOMPLETT							Letzte Änderung: 22.02.16	
Nr.	Stufe	Artikelnummer	Benennung	E-Menge	Bestand	FDB	Bestellt	Art		
1	1	MO-4-230	MOTOR FÜR PKW DB, 4 ZYLINDER	1,000000	94,0	-8033,0	0,0	K		
2	1	KARO-DB230	KOAROSSERIE FÜR DB230	1,000000	564,0	-32263,0	0,0	H		
3	2	TÜR-LI	TÜR LINKS DB230	1,000000	223,0	-32572,0	0,0	F		
4	3	ST37	SONDERBLECH FÜR SPIELZEG	2,000000	289,5	-321434,5	0,0	M		
5	2	TÜR-RE	TÜR RECHTS DB230	1,000000	240,0	-31139,0	0,0	H		
6	3	ST37	SONDERBLECH FÜR SPIELZEG	1,000000	289,5	-321434,5	0,0	M		
7	2	GESTELL	GESTELL DB230	1,000000	277,0	-31187,0	0,0	Y		
8	3	ST37	SONDERBLECH FÜR SPIELZEG	2,500000	289,5	-321434,5	0,0	M		
9	1	RAD	RAD 15" 10 LOCH	4,000000	54,0	-32139,0	64,0	K		

Kurzinformation

S&P ist eine modular aufgebaute Software, mit deren Hilfe die gesamte Fertigung für Betriebe mit Einzel- und Serienfertigung geplant und gesteuert werden kann.

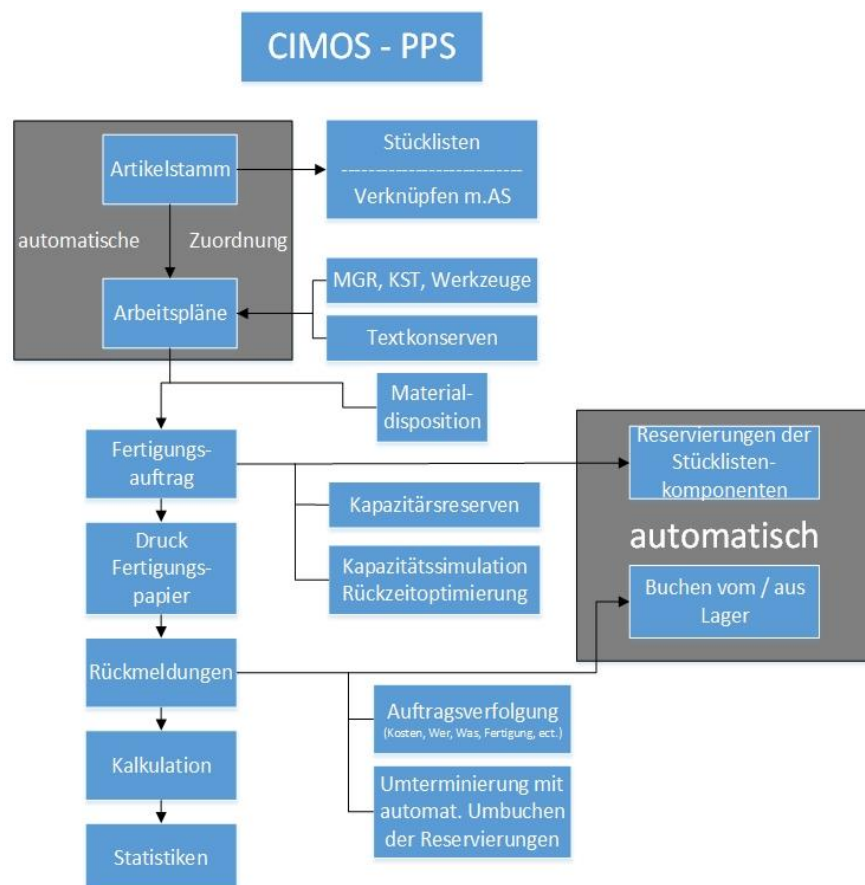
Sinn und Zweck von **S&P** ist einerseits eine möglichst optimale Kapazitätsauslastung der Maschinen zu erreichen, andererseits sollen die Verwaltungszeiten, die Auskunftsbereitschaft, sowie die Flexibilität eines Unternehmens erhöht werden.

S&P ist sowohl in der kundenbezogenen Einzelfertigung (Anlagenbau, Werkzeugbau) als auch in der Serienfertigung eingesetzt.

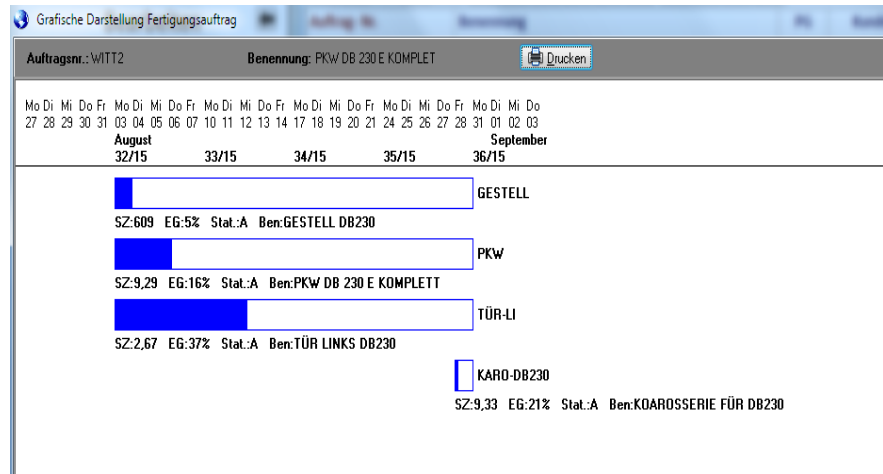
Besonders die sehr effektiven Schnittstellen zum Modul **S&PD** und zu verschiedenen **BDE-** und **PZE-** Systemen machen das **PPS-System S&P** zu einer wichtigen Komponente im Logistiksystem **CIMOS™**.

Der Leistungsumfang

- Betriebskalender individuell gestaltbar
Grundlage für die Terminierung
- Maschinen / Kostenstellen
getrennte Maschinenstundensätze für Rüsten und Fertigung
maschinenindividuelle Ausfallzeiten
- Textverarbeitung
Textkonserven für Arbeitsgänge, Einkauf und Verkauf identisch
- Standardarbeitspläne (Arbeitsgangkatalog)
beliebig viele Arbeitsfolgen in einen Arbeitsplan
automat. Sortierung der Arbeitsfolgen
variable Zeiteinheiten
kann als Referenzarbeitsplan benutzt werden
- Normalarbeitsplätze
beliebig viele Arbeitsfolgen in einem Arbeitsplan
- automat. Sortierung der Arbeitsfolgen
variable Zeiteinheiten
kann als Referenzarbeitsplan benutzt werden
- Personal
Anwesenheitskontrolle
Gegenüberstellung erarbeitete Zeiten zur Anwesenheitszeit
Auswertungen, wer? wann? was? gefertigt hat - Zeitraum frei einstellbar.



- Aufträge/ Projekte
ein Auftrag kann aus beliebig vielen Unteraufträgen bestehen
sämtliche Unteraufträge werden immer gemeinsam mit dem Hauptauftrag angezeigt (Projekt).
Kernaussage: kann der Auftrag kapazitätsgemäß gefahren werden? Material verfügbar?
Fertigungsstand (jeder einzelnen Arbeitsfolge)
Darstellung, wer, wann, was und wieviel rückgemeldet hat,
rollierende Darstellung der te-Entwicklung
automatische Reservierungen der Bestände vom Lager laut Stückliste.
automatische Terminierung
Auftrag kann jederzeit umterminiert werden
Auftragsübersicht
- Kapazitäten - **grafisch!**
kurzfristige Darstellung
grafische Darstellung der
Arbeitsgänge
Wochenübersicht mit kumulierten
Rückständen (grafisch)
- Rückmeldewesen
Gut- und Ausschussmenge
beliebig viele Hilfszeiten mit
Kommentaren / Codes
Nacharbeit
Menge Null mit Zeiten (Typisch
wenn Fertigungsmenge = 1)
separate Rüst- und
Fertigungszeiten
nachträgliche Rückmeldung möglich (wenn Arbeitsfolge bereits erledigt ist)
automatische Stücklistenauflösung und Lagerbuchung
- Umfangreiche statistische Auswertung
Was hat die Maschine X im Zeitraum Y an Stunden und Mengen geleistet ?
Welche Artikel werden auf dieser Anlage gefertigt ?
Wie sind die tatsächlichen Fertigungszeiten einer Arbeitsfolge über einen langen Zeitraum
gesehen?
In welchen Aufträgen wurden diese gefertigt, und wie waren die Hilfszeiten, Rüstzeiten, Ausschuß,
etc.
- Zeitwirtschaft / Controlling
Kalkulation (Vor-, Nach- und Mitlaufend)
Wie hat der "Springer" X die Kostenstelle Y im Zeitraum Z belastet?
Welchen Anteil haben die Kostenstellen der Gruppe X (Kostenstellengruppe frei einstellbar)
bei den Aufträgen der Gruppe Y (Auftragsgruppe bis zu 6 Stellen frei einstellbar) im
Monat Z gehabt?
- Verwendungsnachweise
In welche Stücklisten fließt der betreffende Artikel ein und wie sind dessen Bestände?
In welche Fertigungsaufträgen fließt der Artikel X ein?
- Kostenträger Soll-Ist Auswertungen
- Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten, ASCII-Schnittstellen zu anderen Systemen
vorhanden.



Kurzinformation

S&PD ist, als Modul des **PPS**-Systems **S&P**, für die Materialdisposition zuständig.

Mit **S&PD** können Sie sowohl verbrauchsgesteuerte, wie auch bedarfsgesteuerte Artikel bearbeiten, wobei bei der verbrauchsgesteuerten Disposition Ihre zukünftigen Bedarfe vollständig automatisch nach vier verschiedenen Berechnungsverfahren ermittelt werden.

Durch wenige Tastenkombinationen ist es in der bedarfsgesteuerten Disposition möglich, die (selektierten) Kundenaufträge nach verschiedenen Dispositionskriterien (automatische Primärbedarfsbildung) zusammenzufassen, eine Stücklistenauflösung vorzunehmen, daraus die Bruttobedarfe zu ermitteln und diese mit den Lagerbeständen abzugleichen um so zu den gewünschten Nettobedarfen zu gelangen.

Selbstverständlich werden bei allen Berechnungen optimale Bestellmengen oder vorgegebene Lagerbestände genauso berücksichtigt wie bereits vorliegende Bestellungen oder Reservierungen. Die aus den Dispositionsarten gewonnenen Bestellvorschläge werden von **S&PD** dem Einkauf als Bestellvorschlag zugeführt während für die Baugruppen automatisch Fertigungsaufträge generiert werden.

S&PD ist sowohl in der kundenbezogenen Einzelfertigung (Anlagenbau, Werkzeugbau) als auch in der Serienfertigung und in der Kanbanfertigung einsetzbar.

Der Leistungsumfang

- Übernahme Kundenbedarfe
Kundenbedarfe können nach verschiedenen Kriterien selektiert und in Primärbedarfe (PB) umgewandelt werden.
- Bedarfsgesteuerte Disposition
Bearbeitungsmöglichkeiten, wie Listendruck, Sortierung, Suchen
Bedarfszusammenfassung nach bis zu 6 Perioden (Tag, Woche, Monat, Quartal, Halbjahr, Jahr)
Automatische Stücklistenauflösung und Reservierung
Ermittlung der Brutto- sowie der Nettobedarfe für Serien- und Einzelfertigung
- Verbrauchsgesteuerte Disposition
Automatische Artikelauswahl, die den Mindestbestand unterschritten haben
Ermittlung des Zukunftsbedarfes (Bedarfsvorhersage) durch 3 Berechnungsverfahren möglich.
Bearbeitung der Bedarfsvorhersage (Hinzufügen, Ändern, Löschen)
Weitergabe an den Einkauf (als Bestellvorschlag)
- Kanban Disposition
- Reichweiten Disposition
- Dispositionsgruppen
Individuelle Dispositionsgruppendefinition für jeden Artikel möglich
- Ausgabemöglichkeiten
Ausgabeauswahl auf Drucker (lokal oder Netzwerk), Festplatte bzw. Bildschirm, Fax, Mail, Excel
- Disposition stornieren

Kurzinformation

Die sich rasch ändernden Marktbedürfnisse und Technologien zwingen jedes Industrieunternehmen, die Entwicklung neuer und die Verbesserung bestehender Produkte konsequent als Daueraufgabe zu betreiben. Zudem müssen immer vielfältigere Produkte zu immer kürzeren Lieferzeiten und mit steigender Qualität bei sinkenden Preisen angeboten werden können.

Eine Vielzahl von Informationen stehen in den Unternehmungen zur Verfügung, die zur Erfüllung dieser Forderungen herangezogen werden können.

Nur, wie soll eine maximale Nutzung dieser innerbetrieblichen Ressourcen überhaupt möglich sein? Die EDV-gestützte Verwendung von Sachmerkmal-Leisten ist mit Sicherheit der sinnvollste Weg zur Lösung dieser Probleme.

Der Leistungsumfang

Perfektion bis ins Detail und eine leichte Handhabung stehen für den Erfolg des Moduls SML.

- Dialogorientierter Zugriff mit wenig Listen
- Basierend auf Festlegungen der Normenreihe DIN 4000 (auf 28 Suchkriterien erweitert)
- Anlegen, Ändern, Löschen und Kopieren von Sachmerkmal-Daten.
- Anwendungsbereiche
 - Forschung → Produktentwicklung und Konstruktion
 - Arbeitsvorbereitung → Materialwirtschaft und Einkauf
 - Fertigungssteuerung → Vertrieb und Ersatzteilwesen
 - Archivierung → Überall wo individuell Wissen wiedergefunden werden soll
- Automatische Übernahme von Artikeldaten in die Sachmerkmalleiste
- Integrierende Schnittstellen zu allen BFZ-Produkten

CIMOS™ - FMEA (org-master)

Fehlermöglichkeits- und -einflussanalyse

Kurzinformation

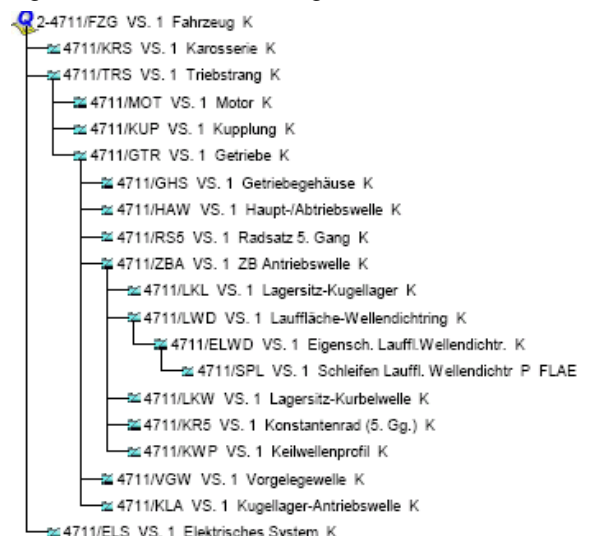
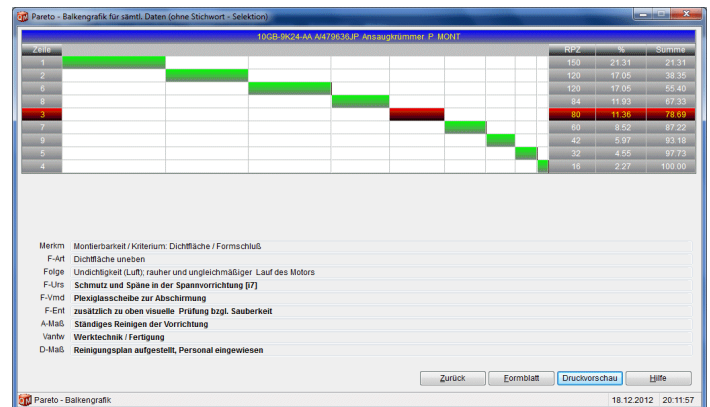
Das Modul org-master **FMEA** ist ein datenbankgestütztes, wissensbasiertes Softwarewerkzeug für die Erstellung und Verwaltung von Fehlermöglichkeits- und einflussanalysen gemäß **VDA**-Standard.

Ein integrierter Layoutgenerator ermöglicht zusätzlich die individuelle Formulargestaltung, wodurch sich auch Anpassungen an werks- und branchenspezifische Erfordernisse realisieren lassen.

Über Zusatzapplikationen für die Systemanalyse kann eine Ankopplung an die Stücklistenbearbeitung **CIMOS-SSTL** vorgenommen werden. Diese Eigenschaften machen org-master zu einem integralen Bestandteil der planerischen Systemkomponenten des Logistikpakets CIMOS™.

Der Leistungsumfang

- **Strukturierte Wissensdatenbank**
Das Expertenwissen der Fachspezialisten wird problembezogen gespeichert und dokumentiert. Das Know How - Potential der Arbeitsgruppen steht in Form eines systematisch strukturierten Datenpools unternehmensbezogen zur Verfügung.
- **Gezielte Abfragesequenzen**
- **Vermeidung von Doppelarbeit** durch rasches Auffinden ähnlicher Problemstellungen und den dazu in früheren Teamsitzungen erarbeiteten Lösungen.
- **Checklisten und Schlagwortverzeichnisse**
Einsatz von rechnergestützten Checklisten zur systematischen Problembehandlung. Die Speicherung erfolgt funktions- und/ oder verfahrensbezogen.
- **Auswertbare Prioritäten**
Rasche Sortierung der FMEA-Daten nach Ihrer Gewichtung. Getrennte Auswertung nach Auftreten, Bedeutung und Entdeckung möglich. Darstellung in Listform oder als grafische Pareto-Analyse.
- **Terminüberwachung**
Konsequente Umsetzung der Verbesserungsmaßnahmen durch EDV-gestützte Überwachung der Vorgabetermine.
- **Layoutgenerator**
Das Programm kann vom Anwender selbst sofort an jede beliebige Norm oder Branche angepaßt werden. Es lassen sich Formulare in verschiedenen Landessprachen erstellen. Das Programm gestattet die Verwaltung unbegrenzt vieler verschiedener Formulartypen.
- **Mehrsprachigkeit**
CIMOS-FMEA ist komplett in deutsch, englisch, französisch, spanisch und polnisch verfügbar.



- Zahlreiche Installationen in verschiedensten Branchen
- Integriert in CIMOS oder als Alleinsystem
- Projektierung, Installation, Betreuung, Erstellung von Sonderlösungen

Time iX

Betriebsdatenerfassung Time iX - TOP TIME Management

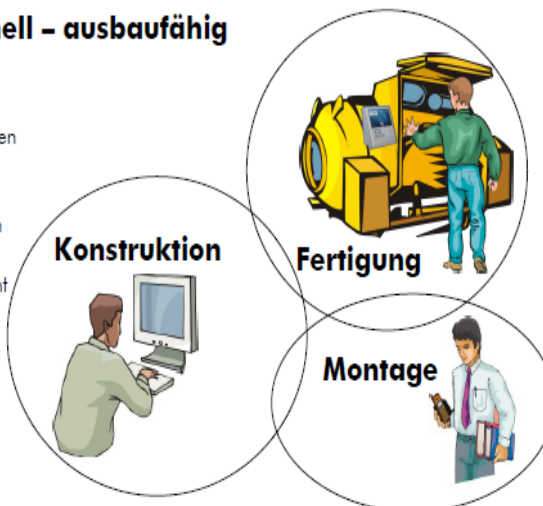
leistungsfähig – sicher – unkompliziert – schnell – ausbaufähig

Time iX BDE - Betriebsdatenerfassung, das ist

- Arbeitszeiten tätigkeitsbezogen pro Fertigungsauftrag/Kostenstelle erfassen
- immer aktuellen Überblick über Fertigungsablauf und Fertigungsstände
- Leistungslohnerrfassung durch Zeit- oder Mengenvorgaben
- Analyse von Fertigungsabläufen, Aufträgen, Mitarbeitern und Maschinen
- Analyse von Kostenstellen und Tätigkeiten
- Wissen wann, wer, wo gerade tätig ist, bzw. wie sein Tagesablauf aussieht

Erweiterung des Systems um die Bereiche

- Zutrittskontrolle
- Türüberwachung



Maschinen Grunddaten				Maschinen Status			
Projekt	Arbeitsbeginn	Arbeitsschritt					
51 Mycenter 2K 002999900 sonstige Arbeiten	04.10.2007 14:45	22	sonstige Arbeiten	Details			
52 Mycenter 2K HD 0061011601 2-fach Kappo Miniatur Spol.	04.10.2007 08:01	0	Elektroden vorbereiten	Details			
53 Mycenter D				Details			
55 Mabo 600				Details			

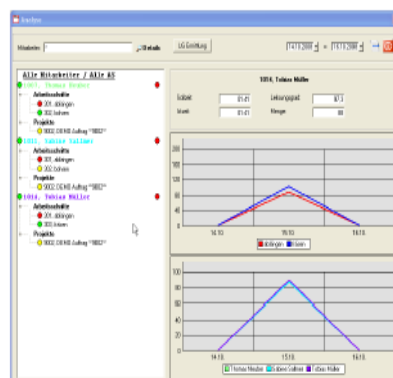
Mitarbeiter Grunddaten				MA Status			
Projekt	Arbeitsbeginn	Arbeitsschritt					
1000 Hans Hacker				Details			
1001 Stefan Kirchbach				Details			
1002 Markus Hen				Details			
1003 Michael Konecna				Details			
1004 Jürgen Lissmann				Details			
0061012001 Wellenadapter	04.10.2007 13:19	3	Konstruktion	Details			
1005 Valerina Makoschov				Details			

Projekt Grunddaten				Ende			
Mitarbeiter	Arbeitsbeginn	Arbeitsschritt	Stück	Fortschritt	Progress		
29999000 Vorrichtungsbau		0	0 %			Details	
2999900 sonstige Arbeiten	04.10.2007 14:45	22	sonstige Arbeiten	Details			
1005 Valerina Makoschov				Details			
2999910 Ausbildung, allgemein	04.10.2007 10:43	15	Ausbildung, allgemein	Details			
1131 Christian Schuller				Details			
1132 Stefan Kallmeyer	04.10.2007 10:40	15	Ausbildung, allgemein	Details			
2999911 Maschinenwartung		0	0 %			Details	

Effektives Arbeiten ist der Grundsatz aller Time iX Produkte.

Daher fügt sich das BDE System nahtlos an die Time iX Personalzeit und bildet optimal Ihren Betriebsablauf in Fertigung, Montage und Dienstleistung ab.

Jede Abteilung im Haus: Geschäftsleitung, Arbeitsvorbereitung, Auftragsbearbeitung/-verfolgung, Kalkulation – wird zuverlässig durch das Time iX BDE System zeitnah informiert.



Personalzeitsystem Time iX

leistungsfähig – sicher – unkompliziert – schnell – ausbaufähig

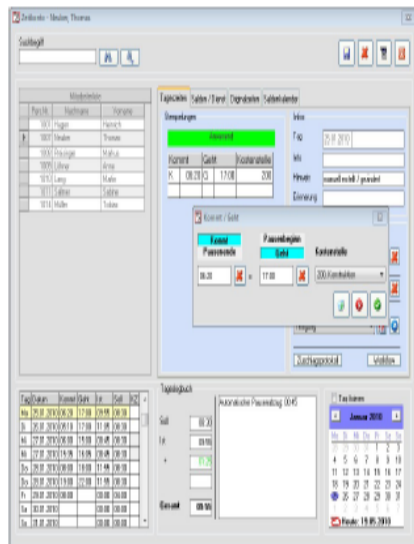
Time iX Personalzeiterfassung, das ist

- ✦ Verwaltung von flexiblen Arbeitszeitkonten, Gleitzeitkonten
- ✦ Haltung von Zeiten in Sonderkonten, Jahresarbeitszeit- und Altersteilzeitkonten
- ✦ Automatische Ausweisung von Zuschlägen mit Übergabe in Ihr Lohnprogramm
- ✦ durchgehender Datenfluss von der Erfassung bis zur Übergabe in Ihr Lohnprogramm
- ✦ Optimierung der Schichtarbeit um Leerlauf zu vermeiden
- ✦ Personalplanung, damit der Betrieb leistungsfähig bleibt
- ✦ individuelle Pausenregelung für alle Bedürfnisse
- ✦ Datenabgleich mit dem Zutrittsystem und dem BDE System
- ✦ Elektronisches Auskunftssystem der Mitarbeitersalden
- ✦ Elektronisches Antragswesen / Workflow
- ✦ Übergabe der Abrechnungsdaten an Ihr Lohnprogramm
- ✦ integrierte Kostenstellenerfassung und Auswertung



Erweiterung des Systems um die Bereiche

- Zutrittskontrolle
- Türüberwachung
- Betriebsdatenerfassung



Eine einfache Handhabung bei ausgezeichneter Leistungsfähigkeit ist das Kennzeichen aller Time iX Produkte.

Diese Voraussetzung garantiert Ihnen eine schnelle und somit kostengünstige Integration des Systems in Ihren Betriebsablauf. Der modulare Aufbau, mit den Erweiterungsmöglichkeiten BDE und Zutritt, ermöglicht außerdem einen kostengünstigen Einstieg, und gibt die Sicherheit dass das System mit Ihren Anforderungen wachsen kann.

Das Time iX Zeitsystem kann bereits durch seine hohe Parametrierbarkeit individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt werden. Sollten kundenspezifische Anforderungen außerhalb des normal Üblichen liegen, haben Sie mit Time iX einen flexiblen Partner, der durch seine Programmierung auch diese Hürden mit Ihnen überwinden wird.

Folgende Firmen schenken uns ihr Vertrauen - **wann** tun Sie es ?

Firma	Branche
ABB Asea Brown Boveri	Akkumulatoren, 500 MA
Aerzener Maschinenfabrik GmbH	Sondermaschinen
Rolf Albrecht GmbH	Textil, Schonbezüge 30 MA
ALCATEL kabelm. electro GmbH	Kommunikationsanl., Sensorik, 950 MA
ALLIGATOR Ventilfabrik GmbH	Automobilzulieferer, 400 MA
Beneform GmbH	Kunststoff
Binz GmbH & Co.	Karosserien, Fahrzeuge
Breitmoser - Anlagensysteme	Anlagenbau, 40 MA
Caprolactam Leuna GmbH	Petrochemie, 400 MA
CEDIS Prototyping GmbH	Prototypen- u. Vorrichtungsbau
Cetto Plastprodukte GmbH	Kunststofftechnik
ContiTech Formteile GmbH	Reifen
Ditter Plastics GmbH & Co.	Preß- und Spritzteile
DIXI Modell- und Formenbau	Modellbau, 30 MA
Deutsche Aerospace AG	Elektro-/Wehrtech., 900 MA (ehem. MBB GmbH)
Dagro GmbH	Automobilzulieferer, 100 MA
Eckert Transporte	Spedition, 10 MA
Emptel S. A.	Telekommunikation
EMS Kunststofftechnik	Kunststofftechnik
Esem Grünau GmbH & Co.	Sensor- u. Meßtechn., 30 MA
ESSELTE Meto Intern. Pr. GmbH	Bürobedarf, 1000 MA
Fagus GreCon Greten GmbH	Holzbearb. masch., 370 MA
Hägele GmbH	Ventilatoren, 30 MA
Hugo Faßbender	Stanztechnik
FH Aalen	FH/Uni
FH Rheinland-Pfalz	FH/Uni
FH Pforzheim	FH/Uni
Frauenhofer Institut	Fabr. Betr. + Automation
Carl Freudenberg	Dichtungen, Formteile, Faserfließstoffe, 26 000 MA
G+S Kunststofftechnik GmbH	Kunststoff
Gritzbach	Metallbau
Gründer + Hötten GmbH	Maschinenbau
GTG Romeo Götz	Gießerei Technik / Anlagenbau
GTS GmbH	Elektromotoren
Gummiwerk Kraib. GmbH & Co.	Granulate Gummi/Kautschuk, 700 MA
Gummiwerk Rotpunkt GmbH	Operationshandsch., 70 MA
GFE Ges. f. Fert. technik + Entw.	Beratung + Entwicklung
GLYCO-METALL-WERKE	Gleitlager, 1900 MA
HAGO Chemotechnik	Kälteschutzmittel, 100 MA
Gebr. Happich GmbH	Kfz-Ausstattungen, 7000 MA
Harnisch+Rieth GmbH+Co.KG	Dentalgeräte
Härter GmbH	Werkzeugbau
Herkommer & Söhne	Spedition, Transp.
Hermann Erkert GmbH	Präzisionsdrehteile, 450 MA
Hochschule Wismar/CIM-TZZ	Bildung
Hradil GmbH	Kabelherstellung
IBM	Computertechnik
Iby & Nolte	Gehäusehandel, 5 MA
Ing.Büro für Verfahrenstechnik und Umweltschutz G.Munder	Verfahrenstechnik und Umweltschutz
Irmeler Wirt.prüfer u. Steuerb.	Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, 8 MA
IWK Regler & Kompensatoren	Kfz-Zulieferer, 12000 MA
Klüber Lubrication München KG	Schmiertechnik, 450 MA
Kräcker AG	Telekommunikation
Kronrohrwerk Menze GmbH	Metall, 350 MA
Knecht Filterwerke GmbH	Filterbau, 730 MA
Kübler Metallwarenfab. GmbH	Blechbearbeitung, 25 MA
J. LORCH Ges. & Co. GmbH	Regel- und Steuertechnik, 115 MA

LUDO FACT
MAGNA IHV
Mayr & Hönes GmbH
Mazowieckie Zakł. Rafineryje i
Petrochemiczne
MPS Messe- und Promotionsservice
MN Metallw. fabrik Neust. GmbH
Mosner GmbH
Novotek
Ernst Nachbur AG
NTU
Nußbaum Oberflächentechnik GmbH
Ing.- Büro Neumann-Henneberg
PAS Palzer
Pelger Fensterbau
Philips DAP B.V.
Pirelli Reifenwerke GmbH
PKT Präz. - Kunststoffteile GmbH
Polytron
PSFU GmbH
Rauschert GmbH & Co. KG
Rieth & Co.
Röder Maschinenbau
Schaltbau AG
Schabmüller Maschinen GmbH
Schöppen GmbH
M. Schötterl
R. Schuster
Siemens N. V.
Sessler Fertigungstechnik
Sinus Maschinenbau GmbH
SPE Paul GmbH
STS
Werner-von-Siemens-Schule
Ralf Sönneken
Sonnenschein Akkumulatorenfab.
Stark Präzisionswerkzeuge
STEFFEN AG
Técafiltres S. A.
TEMIC/MBB Microsysteme GmbH
Tiede GmbH
TLC kft (Ungarn)
TRW Fahrzeugelektr. GmbH & Co.
UFT Stanz- und Schmiedeteile
Uni Hannover
Uni Köln, WISO-Fakultät
Univ. SV Kiril i Metodij
Unternehmensber. Deuschle
Verbeek Leuchten GmbH
Vereinigte Filzfabriken AG
Volkswagen Bordnetze GmbH
VCG Flüssigkeitsfüllmaschinen GmbH
V V T GmbH
Widmann
WKA - Wasserkraftanlagen
Zehdenick Electronic GmbH

Verpackungen, 80 MA
Innenhochdruckverfahren
Stanz- und Blechteile
Petrochemie

Messebau, sonst. Dienstleistungen
Blechbearbeitung, 60 MA
Traktorenfabrik
Gesellschaft für Laborgerätebau
Präzisionsdrehteile, Apparatebestandteile, 70MA
Metall, 100 MA
Metallveredelung Lackierung
Konstr. / Feinwerktechnik
Medizinische Produkte
Fenster, Zubehör, 3 MA
Elektronik, 1000 MA
Kabel, Reifen, 2900 MA
Kunststoff
Elektronik
Metall, 80 MA
Kunststoff-Formteile, 300MA
Stahlbau, 500 MA
Maschinenbau, 20 MA
Elektrotechnik, 600 MA
Sondermaschinen, 200 MA
Dreherei, 18 MA
Versicherung, 5 MA
Versicherung, 6 MA
Elektroindustrie
Anlagen/Maschinenbau
Möbelzubehör
Kabelkonfektion
Schwingungstechnik / Handel
Ausbildung
Mech. Metallbearbeitung
Akkumulatoren, 1200 MA
Werkzeughandel, 12 MA
Möbelindustrie, 900 MA
Filterbau
Elektro-/Wehrtechnik, 350 MA
Anlagenbau, 80 MA
Blechbearbeitung (Schweißtechnik); 280 MA
Kfz-Zulieferer, 250 MA
Metall
Forschung
Forschung
Ing. – Wissenschaften / Hochschule
QM-Beratung
Beleuchtungskörper, 25 MA
Formfilze, 100 MA
Elektronik, 250 MA
Anlagenbau
Handel
Autohaus, 250 MA
Wasserkraftanlagen, 35 MA
Mikroelektronik